

Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot

Hauptausschusssitzung des
Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Donnerstag, 12. September 2019

9.30 bis 16.00 Uhr

(Registrierung ab 8.30 Uhr)

Vertretung des Freistaates Sachsen beim Bund

Brüderstraße 11/12, 10178 Berlin

Ablaufplan

9.30–12.25 Uhr

Begrüßung

Erhard Weimann,
Bevollmächtigter des Freistaates Sachsen beim Bund

Eröffnung und Begrüßung

Johannes Fuchs, Präsident

Bericht aus der aktuellen Arbeit und zur wirtschaftlichen Lage des Deutschen Vereins

Michael Löher, Vorstand

Verleihung der Ehrenplakette des Deutschen Vereins an

- **Prof. Dr. Georg Cremer**, Generalsekretär i. R. Deutscher Caritasverband e.V.
- **Dietmar Grajcar**, Leiter des Geschäftsbereichs Soziales i. R., Landkreis Helmstedt

-- Kaffeepause --

Impulsvortrag

- **Jutta Henke**, Geschäftsführerin der Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e.V.

Blick in die Praxis

- **FAWOS – Fachstelle Wohnungssicherung**
Heinrich Knodel, Geschäftsführer der Wohnungslosenhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH

-- Mittagspause --

13.25–16.00 Uhr

Podiumsdiskussion

- **Jutta Henke**, Geschäftsführerin der Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e.V.
- **Prof. Dr. Ulrike Kostka**, Diözesandirektorin und Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e.V.
- **Martin Lenz**, Bürgermeister der Stadt Karlsruhe
- **Petra Lotzkat**, Staatsrätin der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration der Freien und Hansestadt Hamburg
- **Werena Rosenke**, Geschäftsführerin der BAG Wohnungslosenhilfe e. V.

Moderation: Prof. Dr. Jens Wurtzbacher, Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin

Wahlen zum Wahlausschuss aus den Reihen des Hauptausschusses

- **Katja von Damaros**, Vorsitzende des Wahlausschusses

Jahresrechnung und Prüfbericht 2018, Feststellung des Jahresabschlusses, Entlastung des Präsidiums

- **Thomas Irmischer**, Wirtschaftsprüfer und Niederlassungsleiter Berlin, Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- **Burkhard Müller**, Sprecher des Finanzbeirats

Schlusswort/Verabschiedung

Johannes Fuchs, Präsident

-- Gemeinsamer Abschlusskaffee --

Veranstaltungshinweis:

Am **11. September 2019** findet **um 18.00 Uhr** unser **Empfang zur Hauptausschusssitzung** in den Räumen unserer Geschäftsstelle statt (Michaelkirchstraße 17/18, 10179 Berlin), zu dem wir Sie ebenfalls bereits jetzt herzlich einladen.

Hauptausschusssitzung am 12. September 2019

Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot

„Wohnungslosigkeit erreicht Mitte der Gesellschaft“: Diese und ähnliche Schlagzeilen sehen und hören wir in den letzten Monaten immer wieder. Wurde früher Wohnungslosigkeit eher als eine Randerscheinung wahrgenommen, rückt diese angesichts steigender Mieten und angespannter Wohnungsmärkte in Ballungszentren und sogenannten „Schwarmstädten“ in den Fokus. Besonders einkommensschwache Familien, Alleinerziehende oder ältere Menschen und mittlerweile auch Familien mit mittlerem Einkommen haben es dort besonders schwer, bezahlbaren Wohnraum zu finden.

Wie viele Menschen tatsächlich von Wohnungslosigkeit bedroht oder bereits wohnungslos sind, kann – mangels offizieller Gesamtstatistik und oftmals versteckter Wohnungslosigkeit – nur geschätzt werden. Festhalten lässt sich, dass der strukturelle Mangel an bezahlbarem Wohnraum eine neue Dimension darstellt.

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. hat sich seit seiner Gründung vor 140 Jahren immer wieder mit Wohnungslosigkeit und deren Bewältigung beschäftigt. In der diesjährigen Hauptausschusssitzung wollen wir den Fragen nachgehen, inwiefern Wohnungslosigkeit „in der Mitte der Gesellschaft“ angekommen ist. Wir wollen beleuchten, wer warum von Wohnungslosigkeit bedroht bzw. wohnungslos ist, was das für die Soziale Arbeit vor Ort bedeutet, welche Konzepte und Bewältigungsstrategien es schon gibt und welche benötigt werden sowie welche politischen Weichenstellungen noch erfolgen müssen, um eine adäquate und ausreichende Wohnungsversorgung für alle zu schaffen.

Michael Löher
Vorstand des Deutschen Vereins

Veranstungshinweise/Anreise

Film- und Fotoaufnahmen

Die Hauptausschusssitzung wird fotografisch und medientechnisch begleitet. Die Teilnehmenden geben mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass der Veranstalter während der Veranstaltung entstandene Foto- und Bildmaterialien für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, einschließlich Social Media, verwenden kann.

Veranstaltungsort 12.09.2019

Vertretung des Freistaates Sachsen beim Bund

Brüderstraße 11/12

10178 Berlin

Parkplätze

Die Landesvertretung verfügt nicht über eigene Parkplätze. Im gesamten Gebiet um die Landesvertretung herrscht Parkraumbewirtschaftung. Alle verfügbaren Parkplätze sind kostenpflichtig.

Anreise

Die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen:

U2 Haltestelle: „Spittelmarkt“

Buslinien 200, 248 und 265 Haltestelle: „Fischerinsel“

Buslinie 147: Haltestelle „Neumannsgasse“ oder Haltestelle „Fischerinsel“

Kontakt

Jenny Kautza: 030 62980 615,
kautza@deutscher-verein.de



© Landesvertretung des Freistaates Sachsen beim Bund.

<https://www.landesvertretung.sachsen.de/kontakt.html>

Veranstaltungsort 11.09.2019

Empfang

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstraße 17/18

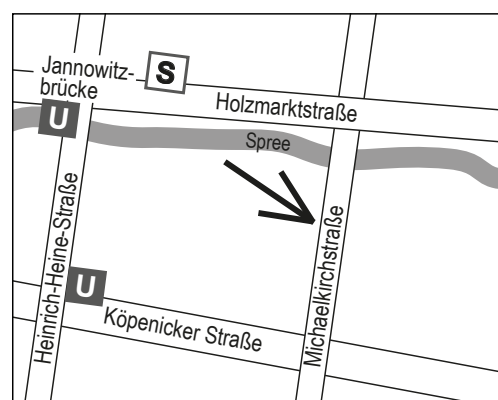
10179 Berlin-Mitte

Anreise

Die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen:

U-/S-Bahn (U 8, S 5, S 7, S 75)

ab Alexanderplatz bis Jannowitzbrücke



© Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.